

Medieninformation

*LandLuft – Verein zur Förderung von Baukultur in ländlichen Räumen*

*Wien / Waldkirchen, Juli 2013*

## **LANDLUFT IM BAYERISCHEN WALD**

### **Wanderausstellung über innovative Baukultur macht Station in Waldkirchen**

Die bayerische Architektenkammer, Tano-Treffpunkt Architektur Niederbayern-Oberpfalz und das Architekturbüro SSP Planung holen nach 2011 bereits zum zweiten Mal die erfolgreiche Ausstellung des Vereins LandLuft in den Bayerischen Wald. Sie zeigt „Best Practice“-Beispiele von Baukultur im ländlichen Raum. *„Uns ist es wichtig, das Thema erneut in die Gegend zu tragen und in Erinnerung zu rufen, dass noch mehr möglich ist“*, so Architekt Helmut Wast Streit.

#### **Ausstellungseröffnung:**

Mittwoch, 31. Juli 2013, 19:30 Uhr

Referenten: Innenstadtkoordinator Johann Stixenberger und  
Architektin/LandLuft-Vorstand Maria Schneider

Haus der Natur, Kultur, Kunst und Jugend, Marktmühlweg 4, 94065 Waldkirchen

Ausstellungsdauer: 1. bis 18. August 2013,

Öffnungszeiten: Sa. und So., 14 – 16 Uhr sowie nach tel. Vereinbarung (08581/96030)

[www.landluft.at](http://www.landluft.at)

[www.facebook.com/LandLuft](https://www.facebook.com/LandLuft)

## In Waldkirchen weht LandLuft

Die **österreichische Wanderausstellung „LandLuft Baukulturgemeinde-Preis“** reist in den Bayerischen Wald um auf den Wert von Baukultur aufmerksam zu machen. Von 1. bis 18. August 2013 ist die Ausstellung in **Waldkirchen** zu sehen. Sie **dokumentiert das baukulturelle Engagement der acht österreichischen Siebergemeinden des „LandLuft Baukulturgemeinde-Preises“**. Auf großformatigen Bildern zeigt die Schau Beispiele innovativer Baukultur in Österreichs Gemeinden und stellt die Menschen dahinter vor.

Die Ausstellungseröffnung findet am Mittwoch, 31. Juli 2013 unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister **Josef Höppler** und Landrat **Ludwig Lankl** im Haus der Natur, Kultur, Kunst und Jugend statt. *„Der bereits zum zweiten Mal verliehene ‚LandLuft Baukulturgemeinde-Preis‘ verdeutlicht, wie Baukultur durch **gelebtes Engagement aller Beteiligten** funktionieren kann“*, so **Maria Schneider**, LandLuft Vorstandsmitglied. Sie wird den „LandLuft Baukulturgemeinde-Preis“ zur Förderung heimischer Baukultur in **Waldkirchen** präsentieren und im Rahmen der Ausstellungseröffnung baukulturelle Erfolgsrezepte verraten. Als Vorzeigebispiel dient die preisgekrönte Gemeinde **Waidhofen/Ybbs** in Niederösterreich, in der **Maria Schneider** als Architektin tätig ist. Die Bürgerinnen und Bürger dieser Kommune sind bei der Entwicklung des Zentrums aktiv beteiligt. Innenstadtkoordinator **Johann Stixenberger** wird darüber berichten.

Auch die Gemeinden des Bayerischen Waldes müssen sich den Problemen der demografischen Entwicklung wie Landflucht, Überalterung und den daraus einhergehenden Folgen für Ortsstruktur, öffentlichen Raum und Baubauung befassen. Die Siebergemeinden des „LandLuft Baukulturgemeinde-Preises“ in Österreich zeigen in den **"Best Practice"-Beispielen** der Ausstellung selbstbewusst ihren preisgekrönten Umgang mit diesen Problemen und wollen **Bürger und Bürgerinnen motivieren**, bei der kommunalen Baukultur mitzudenken und mitzuwirken.

Bereits 2011 war Landluft in Waldkirchen zu Gast. Schon damals wollte das Architekturbüro SSP Planung mit der Ausstellung darauf hinweisen, die Entwicklungen in vergleichbaren österreichischen Gemeinden nicht bloß zur Kenntnis zu nehmen, sondern die Situation in Waldkirchen und in der Region einer kritischen Bestandsaufnahme zu unterziehen. Resümee nach der Ausstellung: „Auch bei uns wäre mehr drinnen! Auch bei uns sollten öfter mutige Schritte in Richtung Zukunftsentwicklung auf Basis von Baukultur gesetzt werden.“

## LandLuft erforscht Baukultur in Deutschland

Seit Herbst 2011 arbeitet LandLuft an einem Forschungsprojekt im Auftrag des BBSR, der Forschungsstelle des deutschen Bautenministeriums. Das Projektteam reiste in den letzten Monaten durch ländliche Räume Deutschlands und machte sich ein Bild von der Baukultur vor Ort.

Ziel des Projektes ist, die Lebenswirklichkeit auf dem Land mit der vorherrschenden Baukultur zu verknüpfen. Hierfür untersuchte das Forschungsteam deutschlandweit fünf bis zehn prototypische "Baukultur-Gemeinden" hinsichtlich sozialer und ökonomischer, ökologischer und gestalterischer Fragen. Am 23. und 24. Mai 2013 stellte LandLuft im Rahmen eines Symposium in Volkenroda (Thüringen) die baukulturellen Vorreiter sowie die Menschen dahinter vor und beleuchtete regionale Unterschiede in baukulturellen Prozessen. Die Veranstaltung bot die Gelegenheit zum Austausch mit zahlreichen Baukultur-Akteuren aus Bürgerschaft, Lokalpolitik und Fachwelt. Dabei wurden die unterschiedlichen Zugänge und Arbeitsweisen der Akteure in den Gemeinden dargestellt und diskutiert. Eine Dokumentation über die ausgewählten deutschen Baukulturgemeinden erscheint in Kürze in Form des abschließenden Forschungsberichtes. Bereits erschienen ist eine Ausgabe von *LandBauwelt*, die eine Reise durch Deutschland und Österreich beschreibt, wo Orte in ländlichen Räumen gefunden wurden, die ihre Potenziale mutig nutzen und die Probleme des Strukturwandels unkonventionell lösen. Zudem bietet die von LandLuft initiierte Website [www.baukulturgemeinde.de](http://www.baukulturgemeinde.de) Informationen über die ausgewählten Gemeinden und generell zum Thema.

## LandLuft Baukulturgemeinde-Preis 2012

Bereits zum zweiten Mal nach 2009 ermunterten der Verein LandLuft und der Österreichische Gemeindebund Gemeinden, sich mit Baukultur – also mit ihrer eigenen Zukunft – auseinanderzusetzen. Mit dem LandLuft Baukulturgemeinde-Preis wenden Sie sich dabei an BürgerInnen, die die vitalen Interessen eines Ortes gemeinsam formulieren und an einer lebenswerten Zukunft arbeiten. Mit der Präsentation österreichischer Baukulturgemeinden zeigt LandLuft auf, wie Kommunen ihre Mittel in intelligente und nachhaltige Projekte investieren und damit einen Mehrwert für die Menschen schaffen.

*„Der LandLuft Baukulturgemeinde-Preis 2012 honoriert Innovationsbereitschaft, Engagement und die Auseinandersetzung mit brennenden Zukunftsfragen in den Gemeinden. Das Ergebnis sind großartige Bauwerke und öffentliche Räume, die von den Bürgerinnen und Bürgern mitentwickelt und dadurch auch langfristig mitgetragen werden“,* so Roland Gruber, LandLuft Obmann.

Aus den 33 eingegangenen Bewerbungen zum LandLuft Baukulturgemeinde-Preis 2012 gingen folgende Preisträger, Ausgezeichnete und Nominierte hervor:

### LandLuft Baukulturgemeinde-Preisträger 2012

Hopfgarten in Deferegggen, Osttirol

Lauterach, Vorarlberg

Ottensheim, Oberösterreich

### Auszeichnungen 2012

Hittisau, Vorarlberg

Klaus, Vorarlberg

Neckenmarkt, Burgenland

Röthis, Vorarlberg

Waidhofen an der Ybbs, Niederösterreich

### Weitere Nominierungen 2012

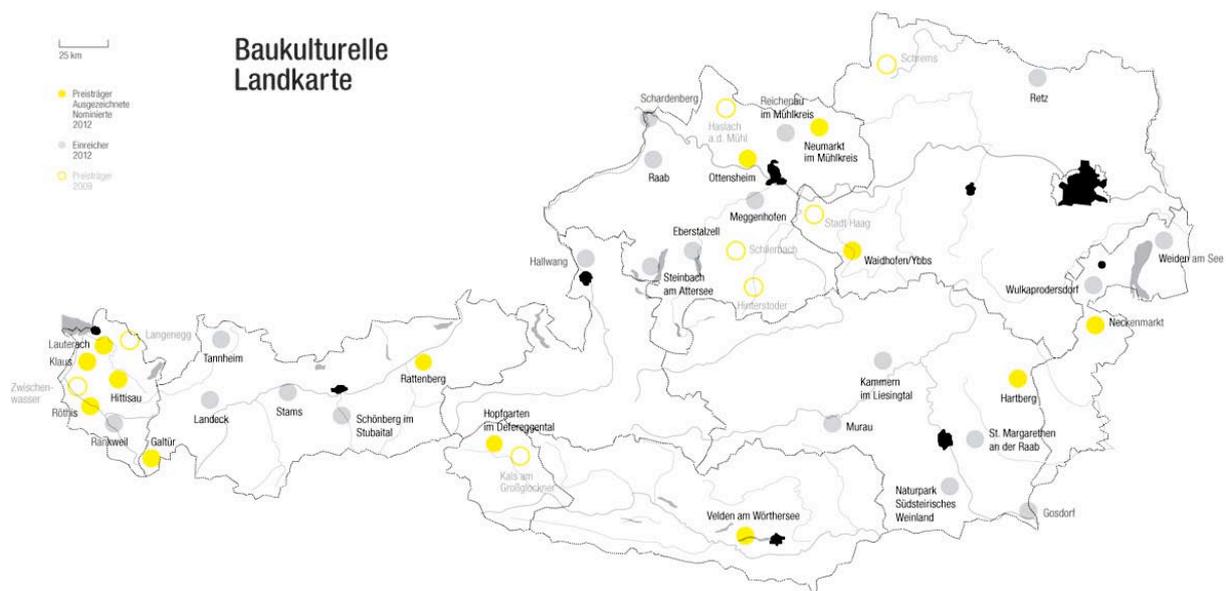
Galtür, Tirol

Hartberg, Steiermark

Neumarkt im Mühlkreis, Oberösterreich

Rattenberg, Tirol

Velden am Wörthersee, Kärnten



Der LandLuft Baukulturgemeinde-Preis ist ein prozesshaftes Dokumentieren der baukulturellen Entwicklungen in Österreich, eine fortschreitende "Biotop-Kartierung für baukulturelle Fruchtbarkeit". (R. Seiß, LandLuft Beirat)

## Publikation: Österreichische Baukultur in Buchform

Nach dem Erfolg des Buches zum LandLuft Baukulturgemeinde-Preis 2009 folgt nun jenes über die Preisträger 2012. Das informative Kompendium besteht aus einem Theorieteil mit Texten von Alfons Dworsky, Josef Mathis, Erich Raith und Sibylla Zech sowie einem Interview mit Juryvorsitzendem Roland Gnaiger. Im reich bebilderten Teil berichtet Sonja Bettel über die Preisträger des LandLuft Baukulturgemeinde-Preises 2012. Weitere Texte stammen von Helmut Mödlhammer und den LandLuft Organisatoren. Die Publikation dient als Handbuch für all jene, die in ihrem Umfeld aktiv werden wollen. Sie soll Mut machen, sich auf Baukultur einzulassen.



ISBN 978-3-200-02865-4

19,80 EUR zzgl. Versandgebühr

Info und Bestellung: [servus@landluft.at](mailto:servus@landluft.at)

## Wanderausstellung: Dokumentierte Baukultur auf Reisen



Die Wanderausstellung „LandLuft Baukulturgemeinde-Preis 2012“ ist bis 2015 in geplanten 30 Ausstellungsorten in Österreich und anderen europäischen Ländern zu sehen. Eine Fülle an Informationsmaterial und die Fotodokumentation auf großformatigen Tafeln demonstrieren die innovative Baukultur der Siebergemeinden des LandLuft Baukulturgemeinde-Preises 2012. Und sie

stellen die Menschen dahinter vor, ihre Motivation, Visionen und ihr Engagement. Die Wanderausstellung, die Lust auf Nachahmung weckt, kann bei LandLuft kostenlos ausgeliehen werden. Sie reist in transportfähigen Kisten von Gemeinde zu Gemeinde.

Die Wanderausstellung mit den LandLuft Baukulturgemeinde-Preisträgern aus dem Jahr 2009 war bis zum Vorjahr in insgesamt 29 Kommunen in ganz Österreich sowie in Deutschland, Italien und Rumänien zu sehen. Mehr als 7.000 Personen haben die Ausstellung besucht. Nun geht die Ausstellungsreise mit der Dokumentation der neuen LandLuft Baukulturgemeinden weiter.

**Informationen zum Ausstellungskalender 2013:** [http://www.landluft.at/?page\\_id=1714](http://www.landluft.at/?page_id=1714).

# LandLuft

## Wer ist LandLuft?

Der Verein LandLuft fördert seit 1999 aktiv die Baukultur in ländlichen Räumen. Das dynamische, ständig wachsende Netzwerk kooperiert mit gleich gesinnten ExpertInnen aus unterschiedlichen Fachbereichen: Raumplanung, Architektur und Landschaftsplanung, Kunst und Kultur, Politik, Medien und Wirtschaft. LandLuft sagt: „Baukultur entsteht durch gelebtes Engagement aller Beteiligten. Dieses unterstützen wir und informieren über erfolgreiche Modelle zukunftsorientierter Gemeindeentwicklung.“

**LandLuft Vereinsvorstand und -beirat** unter [www.landluft.at/?page\\_id=1743](http://www.landluft.at/?page_id=1743)

## Kontakt

**LandLuft** – Verein zur Förderung von Baukultur in ländlichen Räumen

Vereinssitz: Brandnerweg 6, 9062 Moosburg / Region Wörthersee

Projektbüro Wien: Lederergasse 23/8, 1080 Wien

Projektbüro OÖ: Gruberstraße 30, 4020 Linz

[servus@landluft.at](mailto:servus@landluft.at) | [www.landluft.at](http://www.landluft.at) | [www.facebook.com/LandLuft](https://www.facebook.com/LandLuft) | [www.twitter.com/LandLuft](https://www.twitter.com/LandLuft)

Organisationsleitung: Thomas Moser T: +43-699-10195197 | E: [moser@landluft.at](mailto:moser@landluft.at)

## Pressekontakt & Rückfragehinweis:

die jungs kommunikation – Martin Lengauer, Veronika Mitteregger

T: +43-1-2164844-23 | M: +43-699-10088057 | E: [office@diejungs.at](mailto:office@diejungs.at)

**bm:uk** Bundesministerium für  
Unterricht, Kunst und Kultur

**Österreichischer  
Gemeindebund**

**kunstuniversität linz**  
die architektur

**TU** TECHNISCHE  
UNIVERSITÄT  
WIEN  
Vienna University of Technology

**STB** TU WIEN  
STADTBAU

**D** Department für Raumentwicklung,  
infrastruktur- und Umweltplanung

**Arch+Ing**



**OKO  
SOZIALES  
FORUM**